

Ludwig präsentiert Lebensraum Kaiserebersdorfer Straße

Wien (OTS) - In Wien-Simmering entstand auf dem beinahe 23.000 m² großen Areal eines früheren Gärtnereibetriebes ein Wohnpark mit rund 319 geförderten Mietwohnungen mit Eigentumsoption. Errichtet wurde die Anlage von der win4wien GmbH, einem Zusammenschluss der drei gemeinnützigen Bauträger Neues Leben, EBG, GEWOG-Neue Heimat sowie Mischek. Die neue Wohnhausanlage bietet Platz für eine Behindertenwohngemeinschaft, eine Ordination sowie ein Geschäftslokal, aufgeteilt auf verschiedene Gebäudeteile. Drei Architektenteams - lichtblau.wagner, Johannes Kaufmann und Riepl Riepl - haben entsprechend ihrem städtebaulichen Ansatz einer "stimulierenden Vielfalt" - ein überaus breit gestreutes Wohnungsangebot sowie Gemeinschaftseinrichtungen in abwechslungsreichen, aber dennoch miteinander verwobenen Bauteilen entworfen.****

Die unterschiedlich hohen Baukörper (ein bis neun Etagen) sind durch "Brücken" verbunden und schaffen so überdachte Freibereiche, die auch bei Schlechtwetter genutzt werden können. Ein besonderer Bauteil ist die über 40 Meter frei tragende Wohnbrücke zwischen zwei Gebäuden. "Dieses Wohnprojekt zeichnet sich nicht nur durch eine besonders spannende Architektur aus, sondern wird vor allem auch ökologischen Ansprüchen gerecht. Besonderes Augenmerk wurde auf eine möglichst umweltfreundliche und ökologische Bauweise und Ausstattung gelegt", betonte Wohnbaustadtrat Michael Ludwig heute, Donnerstag, anlässlich der Übergabefeier. Als Beispiele nannte der Stadtrat neben einem begleitenden Chemikalienmanagements zur Vermeidung von Lösungsmitteln und Schwermetallen vor allem die Verwendung des sogenannten Ziegelsplittbetons, bei dem die Ziegel aus Recycling-Material bestehen. Die Wohnhausanlage in der Kaiserebersdorfer Straße ist zudem mit dem Ökopass des IBO - Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie ausgestattet.

Zwtl.: Wohnraum für das 21. Jahrhundert:

Eingeschossige Wohnformen und Maisonetten sowie individuelle Freiräume in Form von Mietergärten, Loggien oder Terrassen stehen zur Auswahl. Die Koppelung neuartiger Wohnformen mit klassischen Familienwohnungen und die hochflexiblen Grundrisse ermöglichen in einer nahezu einzigartigen Art und Weise, dass sich die Wohneinheiten

den stetigen Veränderungen der Bedürfnisse ihrer Bewohner anpassen. Durch die flexiblen Grundrisse erfüllt die neue Wohnhausanlage die Anforderungen an das Wohnen für Generationen, dazu gehören etwa zwei nebeneinander liegende Zweizimmerwohnungen mit interner Verbindung oder mit einem gemeinsamen Wohnzimmer als verbindendes Element.

Zwtl.: Grünraumgestaltung - Wohnen mit der Natur

Die weitläufigen Freiflächen innerhalb und rund um die Wohnhäuser werden von einer Landschaftsarchitektin ausgestaltet. Ein Teich an der nördlichen Grundstücksgrenze, ein Jugendspielplatz und Kleinkinderspielplätze bieten vielfältige Freizeitmöglichkeiten innerhalb der Anlage. Das feinmaschige Wegenetz inmitten der großzügigen Grünbereiche verknüpft das Areal mit den bestehenden, öffentlichen Straßen und Wegen.

Ein zweigeschossiger Heimkinosaal mit einer Größe von ca. 30 m² und einem Platzangebot für ca. 20 Personen, auch behindertengerecht über einen Treppenlift erreichbar, steht den BewohnerInnen für private Veranstaltungen oder Filmvorführungen zur Verfügung, eine Sauna, eine Fahrradwerkstatt, sowie Gemeinschaftsräume zählen zum Zusatzangebot für die BewohnerInnen.

Zwtl.: Infrastruktur und Verkehrsanbindung

Die Umgebung ist als typische Stadtrandlage geprägt von landwirtschaftlicher Nutzung (angrenzende Glashäuser "Am Himmelreich"), einer vielfältigen, kleinmaßstäblichen Bebauung und Grünflächen wie die Simmeringer Haide. Durch verschiedenste Geschäfte entlang der Simmeringer Hauptstraße, Lebensmittelmärkte, Apotheke, Post und Banken in der näheren Umgebung ist eine gute Infrastruktur gewährleistet. Kindergarten, Volks-, Haupt- und Mittelschule, das Hallenbad Simmering sowie Sportplätze sind fußläufig erreichbar. Mit der Buslinie 73A gelangt man innerhalb kürzester Zeit bei der U3 Haltestelle Simmering. Auch mit dem Auto ist man gut unterwegs: in nur 5 Minuten ist der Autobahnknoten Schwechat zu erreichen.

Die Gesamtbaukosten der Wohnhausanlage beliefen sich auf rund 42 Millionen Euro, die Stadt fördert das Projekt mit rund 16 Millionen Euro.

Für alle Interessierten steht vor Ort eine Musterwohnung zur Verfügung. Diese kann von Mittwoch bis Freitag zwischen 13:00-18:00

Uhr und Samstag zwischen 10:00 bis 15:00 Uhr besichtigt werden. Tel.:
01/89 00 639, www.kaiserebersdorf.at/

Zwtl.: Information zu der Wohnhausanlage

~

- o Wohnservice Wien
1020 Wien, Taborstraße 1-3
Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr
Tel.: 24 503-100
www.wohnservice-wien.at/
- o Mischek Liegenschaften
1030 Wien, Ungargasse 64/ Stiege 4/ 3.Stock
Telefon: 0800/20 10 20
Montag bis Donnerstag 8 - 18 Uhr und Freitag 8 - 15 Uhr
www.mischek.at/
- o Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
"Neues Leben" GmbH Troststrasse 108
1100 Wien
Telefon: 6042635-0
Fax: 01/6042635-47
www.wohnen.at/
- o Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft GmbH
Josefstädter Strasse 81-83
1080 Wien
Telefon: 4061604-20
Fax: 4024094
www.ebg-wohnen.at/
- o Gewog Gemeinnützige Wohnungsbau-GmbH
Bennoplatz 3
1080 Wien
Telefon: 40109-0
Fax: 01/4010937
www.gewog-wohnen.at/

~

(Schluss) kr

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>

Mag. Roberta Kraft

Mediensprecherin StR. Dr. Michael Ludwig

Tel.: 4000/81277

E-Mail: krl@gws.magwien.gv.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0091 2007-07-05/10:23

051023 Jul 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070705_OTS0091